

Arbeitsgruppe Fotoarchivierung im AK Archive der Leibniz-Gemeinschaft

**Online-Workshop:**

**"Digitalisierung von Fotografien. Aktuelle Standards & Verfahren in der Praxis"**

**Donnerstag, 1. Februar, 13:30 - 16.00**

Zoommeeting

Mit den technischen Möglichkeiten verändern sich auch die Möglichkeiten und Erwartungen an gute digitale Reproduktionen.

Ziel des Workshops ist ein praxisbezogener Erfahrungsaustausch zu aktuellen technischen Verfahren und Standards für die Digitalisierung analog vorliegender Fotografien. Dabei sollen Verfahren für die Digitalisierung von Auflicht- und Durchlichtmedien (wie Negative oder Dias) gleichermaßen diskutiert werden.

Zentrales Thema des Workshops sind die Abläufe der Digitalisierung selbst. Weniger thematisiert werden die darauf folgenden Schritte zur Bereitstellung in Online- Datenbanken oder mittels Linked Open Data, die aber ein zentrales Ziel des Digitalisierens sind.

Der Workshop richtet sich an die Mitglieder des AK Archive der Leibniz-Gemeinschaft, steht aber auch anderen Interessierten offen.

Der Workshop findet in deutscher und teilweise in englischer Sprache statt.

Impulsbeiträge:

**Celia Krause, Thomas Scheidt, Die aktualisierten "DFG-Praxisregeln "Digitalisierung" zur digitalen Reproduktion von Fotografien in der Praxis**

Celia Krause und Thomas Scheidt sind Mitautoren der aktuellen DFG-Praxisregeln „Digitalisierung“. T. Scheidt ist Leiter der Fotowerkstatt des Deutschen Dokumentationszentrums für Kunstgeschichte Bildarchiv Foto Marburg der Philipps-Universität Marburg, C. Krause Mitarbeiterin im NFDI4Culture.

Die Praxisregeln stellen eine zentrale Grundlage für DFG-geförderte Projekte im Programm „Digitalisierung und Erschließung“ dar: Sie formulieren Standards und enthalten Informationen zu organisatorischen, methodischen und technischen Fragen im Kontext der Digitalisierung und Erschließung forschungsrelevanter Objekte. Die "Praxisregeln" wurden in Absprache mit der DFG-Geschäftsstelle durch eine vom NFDI-Konsortium NFDI4Culture initiierte Autor\*innengruppe erarbeitet.

**Andrew Bruce, Developments in Standardisation for the Digitisation of Transmitted Light Photographic Material**

Andrew Bruce is photographer at the National Gallery, London. He is a photography technologist, consultant, lecturer, writer and ISO/TC 42/JWG 26 committee member.

This presentation will consider the state of transmitted light digitisation today: The particular challenges of transmitted light digitisation. Changes in the equipment used for the digitisation of transmitted light material. Use of imaging targets and image quality evaluation software for image quality specifications and objective numerical analysis. The work being done around creating international guidelines for the digitisation of transmitted light photographic material.

### **Jens Peters, Scannen oder Kameradigitalisierung? Berührungslos oder in Masse mit Einzug? Unterschiedliche Verfahren und ihre Vor- und Nachteile.**

Jens Peters ist Geschäftsführer (CEO) von Walter Nagel GmbH & Co. KG, dem größten herstellerunabhängigen Anbieter von Digitalisierungslösungen für Bibliotheken, Archive und Museen im deutschen Sprachraum. Durch den unabhängigen Blick auf die verschiedenen technischen Verfahren ergeben sich viele spannende Varianten für Archive und Bestände jeder Art. Aber was ist für welches Projekt gut geeignet und wo lohnt es sich zu investieren und wo lieber nicht?!

### **Diskussion**

Einführung und Moderation: Dominik Kimmel (Leibniz-Zentrum für Archäologie, Bildarchiv)

Wir bitten um **Anmeldung** unter <https://eveeno.com/303344380>  
Die Zugangsdaten werden nach der Anmeldung zugesandt.

Informationen und Rückfragen zum Workshop an [dominik.kimmel@leiza.de](mailto:dominik.kimmel@leiza.de)